



FB Betriebs- und
Branchenpolitik

Vorstand

Fachkonferenz Zukunftsmobil Augsburg 8./9.7.2013

Industriepolitische Initiativen der IG Metall in der Automobil- und Zulieferindustrie

Christian Brunkhorst

Ressortleiter Branchenpolitik

IG Metall Vorstand

Funktionsbereich Betriebs- und Branchenpolitik



- ➔ **Elektromobilität / NPE**
- ➔ **Cars 21 / Cars 2020**
- ➔ **CO²-Reduzierung**
- ➔ **Handelspolitik / Freihandelsabkommen**
- ➔ **Verkehrspolitik**
- ➔ **Industrie 4.0**



- ➔ **Berthold Huber auf der IG Metall Automobilkonferenz 2009:**
„Wir brauchen belastbare Szenarien, um Konzepte für Beschäftigung gemeinsam mit der Politik und den Unternehmen zu entwickeln. Andere Staaten - wie die USA oder China - investieren Milliarden in den Strukturwandel. Wenn wir nichts tun, werden wir den Anschluss verlieren.“
- ➔ **Forderung an die Politik:**
Installieren eines Branchenrates „Zukunft der Mobilität“ unter Beteiligung von Politik, Unternehmen, Gewerkschaften, Wissenschaft und Umwelt-/Verbraucherverbänden.



Gesamtleitung /Koordination

Leitung: Kagermann (acatech)

Koordinator: Wissmann (VDA) / Huber (IGM)

1. Antriebstechnologie

Krebs (VW), Kohler (Daimler)

2. Batterie

Weber (Daimler), Engel (Evonik)

3. Ladeinfrastruktur

Maubach (EON), Dehen (Siemens)

4. Normung /Zertifizierung

Dick (Audi), Verweyen (RWE)

5. Material und Recycling

Kroos (ThyssenKrupp), Kreimeier (BASF)

6. Beschäftigung /Qualifizierung

Göschel (Magna), Forst (Opel)

7. Rahmenbedingungen

Draeger (BMW), Röller (ESMT)



- ➔ **Deutschland soll zum Leitanbieter (Technologieführer) und Leitmarkt (1 Million Fahrzeuge) für Elektromobilität entwickelt werden**
- ➔ **Die folgenden Ziele wurden vereinbart**
 - Technologieführerschaft und Ausbau von Arbeitsplätzen
 - CO₂-Emissionsminderung und Reduzierung von erdölbasiertem Kraftstoffverbrauch
 - Internationale Kooperation zur Definition von Normen und Standards
 - Kostenreduktion von Elektrofahrzeugen und Errichtung von bedarfsgerechter Netzinfrastruktur
 - Branchenübergreifende Kooperation für die Produktentwicklung und Ausbau der Materialkompetenz
 - Entwicklung neuer Mobilitätskonzepte



➔ Die IG Metall ist in der NPE präsent

- Lenkungskreis – Berthold Huber
- Redaktionsteam – Babette Fröhlich
- Qualifizierung – Klaus Heimann
- Rahmenbedingungen – Frank Iwer
- Kommunikation – Jan Engelhardt

➔ Spiegelung im Arbeitskreis Elektromobilität der IG Metall (Experten aus den Gesamtbetriebsräten der Autohersteller und –zulieferer)

➔ Schwerpunkte aus Sicht der IG Metall:

- Wertschöpfung und damit Beschäftigung am Standort Deutschland sichern und ausbauen.



➔ **In 2010, 2011 und 2012 jeweils Zwischenberichte über die Aktivitäten der NPE**

➔ **Sichtbare Ergebnisse:**

- 4 „Schaufenster Elektromobilität“
- Leuchtturmprojekte
- Juni 2011 Nationale Bildungskonferenz in Ulm
- Entscheidungen zur Produktion von E-Mob-Komponenten in bestehenden Werken der Automobil- und Zulieferindustrie



- ➔ **CARS 21 (Competitive Automotive Regulatory System for the 21st century) wurde 2005 ins Leben gerufen als Plattform zur Bearbeitung von Zukunftsthemen der Automobilindustrie in Europa**
- ➔ **Offizieller Abschluss mit der Veröffentlichung eines Abschlussberichts im Juni 2012, Neustart als CARS 2020**
- ➔ **Teilnehmer sind Vertreter aus Politik, Industrieverbänden, NGO's und Gewerkschaften (IndustriAll Europa, IG Metall)**
- ➔ **Unsere Zielsetzungen:**
 - Gesetzesvorhaben der EU begleiten, Einfluss nehmen
 - Schwerpunkte liegen auf der Sicherung von Beschäftigung und guten Arbeitsbedingungen



➔ **Behandelte Themen und Aktivitäten in den letzten Jahren u.a.:**

- Krisenbewältigung und Strukturwandel in der Automobil- und Nutzfahrzeug- sowie der Zulieferindustrie, Handlungsmöglichkeiten
- Antizipation des Wandels
- Zukünftige Qualifikationen, Skills Council
- Positionierung zur CO2-Regulation
- IndustriAll Automobilkonferenz Jan. 2013

➔ **Ausblick:**

- Cars 2020 ist die europäische Plattform des Dialogs der Interessengruppen in der Automobilindustrie
- Die europäische Ebene wird an Bedeutung gewinnen
- Wir müssen die Arbeit fortsetzen und intensivieren



➔ **Aktuell Gesetzgebungsverfahren für die Ziele zur CO²-Reduzierung bei PKW in 2020**

- Zielwert 95g CO²/km für 2020 ist inzwischen unstrittig.
- Noch laufende Auseinandersetzung um „Super-credits“, den Anrechnungsfaktor für Niedrigemissions-Fahrzeuge

➔ **Balance von teilweise gegensätzlichen Interessenslagen finden**

- Langfristige umweltpolitische Anforderungen
- Herausfordernde Zielsetzungen um die Technologieführerschaft bei der Antriebstechnologie zu sichern
- Auswirkung auf Beschäftigung bei zu anspruchsvollen Zielvorgaben

➔ **Keine mehrheitsfähige Position in IndustriAll erzielbar deshalb eigenständige Positionierung der IG Metall**

- u.a. Brief an EU-Abgeordnete



- ➔ **Freihandelsabkommen der EU mit Korea hat erhebliche nachteilige Auswirkungen für den Automobilsektor**
- ➔ **Aktuell Vorbereitung der Verhandlungen für ein Abkommen mit den USA**
- ➔ **Arbeitsgruppe in Cars 2020 beschäftigt sich mit Fragen zur Harmonisierung von Zulassungsvorschriften (Fahrsicherheit, Emissionen etc.)**
- ➔ **Die Industrie ist aufgefordert Regularien in beiden Wirtschaftsräumen zu identifizieren, die als gleichwertig betrachtet werden können - sie sollen gegenseitig anerkannt werden**
- ➔ **Wir müssen Auswirkungen auf Beschäftigung, Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz prüfen**
- ➔ **Zusammenarbeit mit der UAW erforderlich**

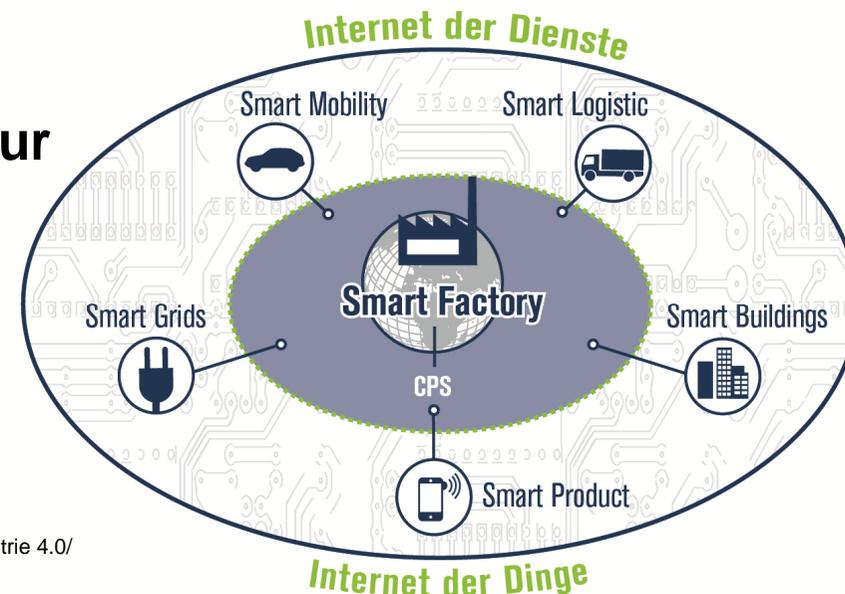


- ➔ **EU veröffentlicht im März 2011 ein „Weißbuch Verkehr“**
- ➔ **Benennung der künftigen Herausforderungen für den Verkehrsbereich (Ölabhängigkeit des Verkehrs als Energiequelle, CO₂-Ausstoß, Mengenwachstum, Kostenwachstum durch Überlastung der Infrastruktur, Verkehrssicherheit)**
- ➔ **Formulierung von zehn Zielen für ein wettbewerbsorientiertes und ressourcenschonendes Verkehrssystem, u.a.:**
 - Halbierung der mit konventionellem Kraftstoff betriebenen Pkw bis 2030, deren völlige Abschaffung in Städten bis 2050. In städtischen Zentren soll die Stadtlogistik bis 2030 CO₂-frei sein.
 - 30 % des Straßengüterverkehrs mit einer Transportdistanz über 300 Kilometer sollen bis 2030 von der Straße auf die Verkehrsträger Eisenbahn und Schiff verlagert werden. Bis 2050 sollen sogar mehr als 50 % verlagert werden.



- ➔ **Erarbeitung eines IG Metall Positionspapier zur Verkehrspolitik, Diskussion u.a. mit Betriebsräten aller Verkehrsbranchen**
- ➔ **Zur Zeit Diskussionen über Positionspapier von IndustriAll**
- ➔ **Vorschläge aus dem Weißbuch Verkehr werden in absehbarer Zeit Grundlage für Gesetzesvorlagen werden**
- ➔ **Arbeitsschwerpunkte dabei: Folgenabschätzung und Einflussnahme, im wesentlichen auf EU-Ebene**

- ➔ **Industrie 4.0 fokussiert auf die Produktion intelligenter Produkte, Verfahren und Prozesse**
- ➔ **Cyber-Physical Systems ermöglichen die intelligente Fabrik**
- ➔ **Intelligente Produkte unterstützen aktiv den Produktionsprozess**
- ➔ **An ihren Schnittstellen wird die Fabrik zum Bestandteil einer intelligenten Infrastruktur**
- ➔ **Die Produktion folgt dem Takt des Menschen**



Quelle: Abschlussbericht Industrie 4.0/
April 2013



- ➔ **01/ 2012- bis 04/2013 Industriearbeitskreis 4.0 (Mitarbeit im Autoren Kernteam; Formulierung von Forschungsempfehlungen für die Förderpolitik)**
- ➔ **seit 06/2013 im Fortsetzungsprojekt „Internetbasierte Wirtschaft“**
- ➔ **im „Innovationsnetzwerk Produktionsarbeit 4.0“ (Kick-off-Veranstaltung 02.07.2013); Führung Fraunhofer IAO; IG Metall Vorstand FB Betriebs- und Branchenpolitik sowie Bezirksleitung BaWü**
- ➔ **als Kooperationspartner bzw. teilweise Antragsteller in verschiedenen Entwicklungs-, Umsetzungsprojekten zu Industrie 4.0**
- ➔ **In Innovationsdialogen, Expertenrunden**



- ➔ **Vorhaben und Entscheidungen in Politik und Verbänden setzen Rahmenbedingungen für die Zukunft der Betriebe und Arbeitsplätze**
- ➔ **Bündelung der vorhandenen Expertise in Betriebsräten und im Netzwerk der uns nahestehenden Berater und Wissenschaftler ergibt das erforderliche Know-How um uns kompetent an dem Diskussionen zu beteiligen**
- ➔ **Frühzeitiges Erkennen und Einflussnahme bei wichtigen Vorhaben sichert uns Handlungsspielräume**